

**STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN**

Bericht	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 204 - Zuwanderung und Integration
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Arlin Cakal-Rasch +49 202 563 4248 arlin.cakal-rasch@stadt.wuppertal.de
	Datum:	10.06.2026
	Drucks.-Nr.:	VO/0698/26 öffentlich
Sitzung am Gremium		Beschlussqualität
02.07.2026 Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration		Entgegennahme o. B.
Zwischenbericht Förderprojekt "Vielfältig engagiert" 2026		

Grund der Vorlage

Der Rat der Stadt Wuppertal hatte am 21.09.2022 unter dem Titel „Unterstützung in der Krise an Migrantenselbstorganisationen“ eine Förderung in Höhe von zunächst 50.000€ im laufenden Haushaltsjahr beschlossen. Diese Förderung wird seitdem und auch in 2026 mit jährlich 20.000€ fortgesetzt. Infolge dieser Förderentscheidung ist das Förderprogramm „Vielfältig engagiert“ ins Leben gerufen worden.

Mit vorliegender Vorlage wird über die in 2026 eingegangenen Projektanträge der Initiativen und Vereine, die Entscheidungen der Jury und den und die weitere Umsetzung des Förderprojekts in diesem Jahr informiert

Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss

Unterschrift

Annette Berg

Begründung

Das Kommunale Integrationszentrum hat das Förderprogramm mit einer Antragsfrist bis zum 31.3.2026 im Frühjahr ausgeschrieben. Nach Ablauf lagen 17 Anträge von 15 Vereinen und Initiativen vor. Der größte Teil der Anträge orientierte sich an den in der Ausschreibung vorgegebenen Themenschwerpunkten „Demokratie in der Gesellschaft stärken“ sowie

„Projekte zur Interkulturellen Begegnung im Quartier“. Die vorliegenden Anträge umfassten einen Förderbedarf von 74.034 €, der damit die zur Verfügung stehenden 20.000 € in dieser Förderlinie um ein fast Vierfaches überstieg. Das KI hat alle Träger und Antragsteller beraten und unterstützt.

Am 19.Mai hat die Jury im Rahmen ihrer Sitzung über die Projektanträge erfolgreich beraten und entschieden.

Insgesamt wurden 11 Projektanträge bewilligt, davon alle mit einer Teilförderung und damit einer Reduzierung der beantragten Fördersumme.

Sechs Anträge wurden von der Jury abgelehnt, davon zwei wegen mehrerer vorliegender Projektanträge eines Trägers. Laut Geschäftsordnung der Jury darf in einem solchen Fall maximal ein Projekt bewilligt werden.

Folgende Projektträger erhalten mit Zustimmung der Jury eine Projektförderung für ihre Projekte für das Jahr 2026:

Verein	Projektthema
Alevitische Gemeinde Wuppertal e. V.	Demokratie erleben – Generationen & Kulturen verbinden
Amana e. V.	Lernförderung und Lesekompetenz stärken
Anadolu e. V.	Bildung & Begegnung für Kinder und Jugendliche
Bergischer Bildungsbund	Demokratie in der Gesellschaft stärken
Dunua e. V.	Friedensfest 2026 in Wuppertal-Wichlinghausen/Oberbarmen
KWA e. V.	Kurzfilm über Migrationserfahrungen von Familien in Deutschland
Ost-West Integrationszentrum e. V.	Sport verbindet – Interkulturelle Turniere 2026
Solnischko e. V.	Generationsübergreifendes Theaterprojekt
Tisaghnas e. V.	Jung und Alt im Dialog – Gemeinsam ankommen
Westafrikahilfe e. V.	Sprachcafé für Frauen: Anwendung, Austausch und Vernetzung

Nach der Entscheidung der Jury wurden alle Träger über das Kommunale Integrationszentrum informiert. Bei den abgelehnten Anträgen wurden den Trägern alternative Fördermöglichkeiten oder Kooperationen aufgezeigt.

Bei den Teilbewilligungen wurden die Träger jeweils angefragt, ob sie mit reduzierter Förderung und ggf. auch reduzierten Inhalten das Projekt dennoch umsetzen wollen. Neun von 11 haben dem bisher zugestimmt und ihren Antrag entsprechend geändert, so dass hier die Zuwendungsbescheide von der Mitarbeiterin des Finanzmanagements aus dem Ressort Zuwanderung und Integration auf den Weg gebracht werden können.

Ein Träger hat seinen Antrag zurückgezogen, weil er in diesem Jahr aus betrieblichen Gründen seinen Standort in Wuppertal schließen wird.

Eine Rückmeldung eines anderen Vereines steht noch aus.

Für die mindestens durch den zurückgezogenen Antrag nicht genutzten Fördermittel aus „Vielfältig engagiert“ wird die Jury in den nächsten Wochen noch einmal beraten.

Insgesamt ist weiterhin eine sehr positive Resonanz auf das Förderprogramm zu verzeichnen und die Migrantenorganisationen wie auch Vereine greifen die Förderlinie des Integrationsausschusses mit hohem Engagement und Interesse auf.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung: Es handelt sich um eine Maßnahme ohne Klimarelevanz